

„Die Zauberflöte“ - Der Beginn des Märchens...

1. <u>Der Prinz Tamino</u> flieht im Wald vor einer <u>giftigen Schlange</u> . Als er glaubt, dass sie ihn erwischt hätte, wird er vor Erschöpfung ohnmächtig.	2. Drei Frauen töten das Ungeheuer und verschwinden sofort. <u>Der Vogelfänger Papageno</u> springt herbei und tut so, als ob er die Schlange getötet hätte. So hält der Prinz Papageno für seinen Lebensretter.	3. Aber die drei Frauen kommen wieder und bestrafen den Lügner. <u>Sie hängen ihm ein Schloss vor den Mund</u> . Nun kann Papageno weder sprechen noch singen.
4. Der Prinz sieht ein <u>Bild von Pamina</u> , einer hübschen Prinzessin. Er verliebt sich in sie. Die Prinzessin ist die Tochter der Königin der Nacht.	5. <u>Da erscheint die Königin der Nacht</u> und sagt, dass er Pamina gerne heiraten dürfte. Doch zuerst muss er die entführte Prinzessin befreien. Sie ist in den Händen des bösen Sarastro.	6. Tamino bekommt eine <u>Zauberflöte</u> , die ihn vor allen Gefahren schützen soll. <u>Papageno</u> soll ihm helfen, er bekommt deshalb ein <u>Glockenspiel</u> und das Schloss vor seinem Mund wird entfernt. Das Abenteuer beginnt...